

Geographietest Nr. 1 (20min)

Name:

Datum:

- ① Ordne die landwirtschaftlichen Nutzungen einer Region zu. Verbinde die jeweiligen Paare.

/ 6

Weinanbau
Obst- und Gemüseanbau
Weidewirtschaft
Forstwirtschaft
Viehhaltung
Ackerbau

Altes Land - südlich der Elbe; in der Nähe von Großstädten in Gewächshäusern
Gebiete, die weder für Ackerbau noch für Weidewirtschaft nutzbar sind, u.a. in NRW, Hessen
In Gebieten mit hohem Niederschlag (Küsten, Alpenhänge etc.)
Auf fruchtbaren Böden (norddeutsche Börden etc.)
In Flusstälern und anderen warmen Gebieten in Süddeutschland
Unabhängig von Boden und Klima in ganz DE verteilt (insbesondere in NRW/Niedersachsen)

- ② Vervollständige den Lückentest zur Entstehung von Brot.

/ 12

Auf den Feldern wird mithilfe von Dünger und Gülle angebaut und später geerntet. Im wird das Getreide erst gelagert und dann verkauft. Von großen wird das Getreide zur transportiert und dort gemahlen. Als wird es von Bäckern zu Brot weiterverarbeitet und dann in verkauft.

③ Kreuze die richtigen Antworten zu den Chancen und Problemen konventioneller Landwirtschaft an. / 8

- In der konventionellen Landwirtschaft kommen häufig Dünge- und Pflanzenschutzmittel zum Einsatz, die der Umwelt schaden.
- Intensivtierhaltung ist artgerecht, die Tiere haben meist ausreichend Platz und sehen häufig das Tageslicht.
- Durch den Anbau von Obst und Gemüse in Plastikgewächshäusern in Spanien können wir in Deutschland Gemüse aus aller Welt zu jeder Jahreszeit genießen.
- Die langen Transportwege für Obst und Gemüse aus Spanien führen zu einer hohen Luftverschmutzung
- Im Spanien sind die Anbaubedingungen für die Obstbauern ungünstiger als in Deutschland. Sie haben hohe Heizkosten für die Gewächshäuser.
- Die Intensivierung der Landwirtschaft trägt zu größeren Produktionsmengen bei. Ein Landwirt ernährt mehr Menschen als früher
- Die Intensivierung führt zu höheren Preisen für den Verbraucher

④ Erläutere, wie du dazu beitragen kannst, Landwirtschaft und Fischerei nachhaltiger zu gestalten. / 4

Punkte: / 30

Viel Erfolg!

Note